

Ziel ist eine bessere Vernetzung

Erstes Unternehmertreffen in Freren



Laden zum ersten Unternehmertreffen in der Samtgemeinde Freren ein (von links): Stefan Schüring, Godehard Ritz, Sonja Ahrend und Guido Roling. Samtgemeinde Freren

Freren Den Kontakt zu regionalen Firmen und den Austausch zwischen den Unternehmern möchte die Samtgemeinde Freren intensivieren. Aus diesem Grund findet am Donnerstag, 22. August, im Molton- & Planenmarkt in Freren das erste samtgemeindeweite Unternehmertreffen statt.

Mehrere Hundert Firmen und Gewerbetreibende gibt es in der Samtgemeinde – die Bandbreite reicht vom Betreiber einer Fotovoltaikanlage auf dem heimischen Hausdach über mittelständische Betriebe bis zu Großunternehmen mit mehr als 100 Mitarbeitern. Vor allem an die Mitglieder der letztgenannten Gruppen richtet sich das Angebot der Samtgemeinde.

„Uns ist nicht nur der Kontakt zu den hiesigen Unternehmen und Unternehmern wichtig, sondern auch der Austausch untereinander über die jeweilige Mitgliedsgemeinde, den jeweiligen Gewerbeverein beziehungsweise die Unternehmenssparte hinaus“, erklärte Samtgemeindebürgermeister Godehard Ritz gegenüber unserer Redaktion.

Aktuell liegen laut der Ersten Samtgemeinderätin Sonja Ahrend knapp 60 Anmeldungen vor. Das Treffen beginnt um 18.30 Uhr im Molton- & Planenmarkt in der Industriestraße 4 in Freren, Folgetreffen sollen abwechselnd auch in anderen Unternehmen in anderen Mitgliedsgemeinden stattfinden. Beim ersten Treffen wird der Geschäftsführer des Molton- & Planenmarktes, Guido Roling, sein Unternehmen vorstellen. Anschließend wird Markus Grönniger vom Christophorus-Werk das Projekt „Inklusion in der Praxis“ vorstellen und der Beestener Unternehmer Stefan Schüring von Inklusionsprojekten in der Praxis berichten. Anschließend gibt es Zeit für einen Austausch.
